i) Der Verlag ist frei in der Wahl der technischen Mittel zur Erbringung der vereinbarten Leistung, insbesondere der eingesetzten Technologie und Infrastruktur. Der Verlag ist berechtigt, die technischen Mittel sowie die Ausführenden zu wechseln, soweit keine berechtigten Belange des Kunden dem entgegen stehen. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, erforderliche Mitwirkungshandlungen vorzunehmen, soweit diese für ihn zumutbar sind.
j) Der Verlag behält sich das Recht vor, Abonnenten der Printausgabe der FRANKFURTER RUNDSCHAU, ausgenommen Bezieher von Wochenendabonnements und Aktionsabonnements, das E-Magazine zum vergünstigten Preis anzubieten.
k) Der Verlag gewährleistet den Abruf der jeweiligen E-Magazine-Ausgabe für maximal 5 Wochen. Danach besteht kein Anrecht auf die Verfügbarkeit.
l) Sofern ein Abonnent/eine Abonnentin der Printausgabe der FRANKFURTER RUNDSCHAU den Printbezug kündigt und ein vergünstigter Preis für das E-Magazine aufgrund dieses Printbezuges gewährt wurde, ändert sich zum Zeitpunkt der Wirksamkeit der Kündigung des Printbezuges der Abonnementpreis des E-Magazine. Ab diesem Zeitpunkt wird dem Bezieher des E-Magazine der jeweils gültige reguläre Abonnementspreis berechnet.

2) Rechte und Pflichten des Kunden
a) Der Kundenbeitrag für den Zugang zum monatlichen Bezug des E-Magazine/E-Paper laut Preisliste wird jeweils zu Beginn des gewählten Abrechnungszeitraums vom angegebenen Bankkonto eingezogen.
Der Bezug beginnt mit der aktuellen Ausgabe.
b) Ein temporäres Stilllegen des Zugangs (Unterbrechung) mit Rückvergütung des anteiligen Nutzungsbeitrags, sowie nicht frei geschalteten Ausgaben des E-Magazine/E-Paper ist nicht möglich.
c) Sofern es sich nicht um eine vorab zeitliche befristete Abonnementform handelt, läuft der Abonnementvertrag auf unbestimmte Zeit. Der Kunde kann, nach Ablauf eines vereinbarten Verpflichtungszeitraums, den kostenpflichtigen Zugang schriftlich zum Monatsletzten kündigen. Die Kündigung muss bis zum letzten Kalendertag des Vormonats, an welchem die Kündigung wirksam werden soll, im Verlag eingegangen sein. Verspätet eingegangene Kündigungen können erst zum darauffolgenden Monatsende berücksichtigt werden. Eine Kündigung vor Ablauf eines vereinbarten Verpflichtungszeitraums ist nicht möglich. Bei Aktionsabonnements ist die Kündigung frühestens zum Ende des Aktionslieferzeitraums möglich.
d) Sollte während der Vertragslaufzeit eine Erhöhung des Nutzungsbeitrags eintreten, so ist der vom Zeitpunkt der Erhöhung an gültige Bezugspreis zu entrichten. Zur Bekanntmachung einer Bezugspreiserhöhung genügt die einmalige Veröffentlichung der neuen Preise in der FRANKFURTER RUNDSCHAU oder auf www.fr-online.de.
e) Die Übertragung des E-Magazine/E-Paper sowie ein Weiterverkauf durch den Besteller an Dritte bedarf der Zustimmung der Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH. Gleiches gilt für den Weiterverkauf. Ein Abonnementübertragungsauftrag inklusive aller daraus resultierenden Forderungen oder Verbindlichkeiten ist grundsätzlich schriftlich an den Verlag zu senden und bedarf der Unterschrift beider Abonnenten. Die Zustimmung des Verlages gilt durch die Ausführung der Änderung als erteilt.
f) Nur der bei dem Anbieter registrierte Nutzer persönlich ist berechtigt, das Anbieter-Produktangebot über das ihm zugeteilte Anbieter-Nutzerkonto in Anspruch zu nehmen. Die Kennung in Verbindung mit dem Passwort dient als Legitimation für das Abonnement des E-Papers. Das Passwort ist zur Verhinderung von Missbrauch so aufzubewahren, dass es nicht von Dritten genutzt werden kann. Der Nutzer ist nicht befugt, anderen Personen die Nutzung zu ermöglichen. Der Nutzer verpflichtet sich, etwaig mitgeteilte Passwörter, PINs o.ä. geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. Sobald der Nutzer Kenntnis davon hat, dass Dritte Zugriff auf ein Passwort hatten oder haben, ist er verpflichtet, unverzüglich eine Sperrung seines Anbieter-Nutzerkontos mit einer E-Mail an den Kundenservice der FRANKFURTER RUNDSCHAU zu veranlassen. Im Falle einer unbefugten Nutzung durch Dritte behält sich der Anbieter vor, das Nutzerkonto vorübergehend zu sperren und Maßnahmen zur Verhinderung der unbefugten Nutzung (wie Änderung des Passworts) vorzunehmen.
g) Die Abonnementsbestellung des E-Magazine/E-Paper zum ermäßigten Bezugspreis für Studenten, Schüler ab dem 10. Schuljahr, Auszubildenden und Wehr- und Zivildienstleistende ist nur unter Vorlage eines gültigen offiziellen Nachweises (Immatrikulationsbescheinigung o.ä.) möglich. Folgenachweise sind stets unaufgefordert zeitnah dem Verlag vorzulegen. Liegt kein gültiger Nachweis vor ist der Verlag berechtigt, dem Kunden den vollen Bezugspreis zu berechnen.
h) Die Nutzer können von Zeit zu Zeit auch aufgefordert werden, die vom Anbieter zur Verfügung gestellte Software zu aktualisieren, bzw. aktualisierte Versionen neu zu installieren, damit Inhalte vollständig angezeigt werden können.
i) Ferner besteht die Möglichkeit, dass die Nutzer bestimmte Software Dritter installieren müssen, damit gewisse Inhalte korrekt angezeigt werden können. Der Nutzer ist verpflichtet, die Nutzungsbedingungen Dritter für die entsprechende Software einzuhalten.
j) Der Kunde ist verpflichtet, das E-Magazine/E-Paper in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und unter Berücksichtigung der Rechte Dritter zu nutzen.
k) Wird das E-Magazine/E-Paper missbräuchlich oder unter Verstoß gegen die vertraglichen Vereinbarungen genutzt, so ist der Verlag berechtigt, die Leistungen für den Kunden zu sperren. Der Kunde wird über die erfolgte Sperrung unterrichtet und kann die Aufhebung der Sperrung verlangen, wenn kein Missbrauch vorliegt. Das Recht des Verlages zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

3) Nutzungsrechte
a) Die Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH behält sich sämtliche Rechte an den Inhalten vor. Die Inhalte von E-Magazine/E-Paper dürfen ausschließlich für eigene private Zwecke (also keine Verbreitung in internen Firmennetzen oder im Internet, keine Datenbanknutzung, etc.) genutzt werden und auch außer in den engen Grenzen der urheberrechtlichen Ausnahmetatbestände weder vervielfältigt noch öffentlich zugänglich gemacht, noch archiviert, noch sonst wie urheberrechtlich genutzt oder verwertet werden.
b) Die bereitgestellte Software darf ausschließlich für eigene private Zwecke verwendet werden. Sie darf nur auf dem Gerät welches dem Kunden gehört oder zur Verfügung gestellt wurde sowie unter Berücksichtigung der in den Servicebedingungen des jeweiligen Stores enthaltenden Nutzungsbedingungen verwendet werden.

4) Gewährleistung
FRANKFURTER RUNDSCHAU E-Magazine/E-Paper/fr-online.de übernimmt keine Gewährleistung für die Funktionsfähigkeit der technischen Einrichtungen und Software die von Dritten zur Verfügung gestellt wurde oder die durch Verhalten Dritter in ihrer Funktionsfähigkeit beeinträchtigt wurden. Eine Gewährleistung für den Umfang wird ebenfalls nicht übernommen.

5) Haftung
Die Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH bemüht sich, den Zugang zum E-Magazine/E-Paper der FRANKFURTER RUNDSCHAU stets zur Verfügung zu halten. Sollte aufgrund von Leitungsstörungen im Internet oder als Folge höherer Gewalt oder als Folge von Arbeitskampfmaßnahmen das E-Magazine der FRANKFURTER RUNDSCHAU nicht erscheinen können, besteht kein Anspruch auf Leistung, Minderung des Bezugspreises oder Schadensersatz. Im Falle vorübergehendender Bezugsunterbrechungen durch notwendige Wartungsarbeiten oder systembedingte Störungen des Internets bei Fremdprovidern oder fremden Nutzungsbetreibern sowie im Falle höherer Gewalt bestehen keine Ansprüche auf Leistung, Minderung des Bezugspreises oder Schadensersatz. Wir übernehmen keine Haftung für die ständige Verfügbarkeit der Onlineverbindung.
Die Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH haftet im Falle von Schadenersatzansprüchen, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit einschließlich Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ihrer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH haftet auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, wenn schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) verletzt wird. In diesem Falle ist die Haftung der Höhe nach auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Der Schadenersatzanspruch verjährt innerhalb von zwölf Monaten nach der Lieferung. Die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz sowie die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleiben unberührt. Soweit vorstehend nicht etwas Abweichendes vereinbart ist, ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH. Die für die Abonnementführung gespeicherten Daten werden nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes behandelt.

8) U.S. Bestimmungen
Mit Abschluss des Vertrages bestätigt der Kunde, dass er sich nicht in einem Land, gegen dass die Vereinigten Staaten von Amerika ein Handelsembargo verhängt oder welches von den Vereinigten Staaten von Amerika offiziell als „ ‚terrorist supporting' country" (den Terrorismus unterstützendes Land) klassifiziert wurde, befindet. Ferner bestätigt der Nutzer, dass er sich nicht auf einer „list of prohibited or restricted parties" (Liste von Personen mit denen keine Geschäfte gemacht werden dürfen) der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika befindet.

FR | DRUCK- UND VERLAGSHAUS

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Kombinationsangebote von Print-Abonnements und/oder Tablet-PCs und/oder E-Magazine und/oder E-Paper

A. Geltungsbereich
Die Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH (nachstehend auch „Verlag“ genannt) vertreibt verschiedene Angebote, in denen ein Kunde ein Tablet-PC in Kombination mit einem Abonnement des Printtitels FRANKFURTER RUNDSCHAU und/oder einer App mit Inhalten der FRANKFURTER RUNDSCHAU erwirbt (nachfolgend „Tablet-PC-Bundle-Angebot“ genannt). Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für das Angebot von Tablet-PC-Bundles.

B. Generelle Allgemeine Geschäftsbedingungen für Tablet-PC-Bundles

1. Der Verlag nimmt nur Vertragsangebote von Kunden an, die ihren ständigen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Der Kunde versichert, dass dies der Fall ist. Der jeweilige Vertrag kommt mit Übersendung der Auftragsbestätigung, spätestens jedoch mit Aufnahme der Lieferung des Printobjektes oder Abrufbarkeit des E-Magazine zustande. Mit Zustandekommen des Vertrages sind Lieferung, Zurverfügungstellung, Abnahme und Bezahlung für beide Vertragspartner rechtsverbindlich. Der Verlag ist berechtigt, Bestellungen des Kunden ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Preise enthalten die jeweilig gültige Mehrwertsteuer. Der Kunde verpflichtet sich, die vom Verlag vorgesehenen Zahlungsweise zu wählen. Der jeweilige Preis wird im Voraus fällig.

2. Sofern es sich nicht um eine vorab zeitliche befristetet Abonnementform handelt läuft der Vertrag auf unbestimmte Zeit. Eine Kündigung vor Ablauf einer vereinbarten Mindestvertragslaufzeit ist nicht möglich. Bei Aktionsabonnements ist die Kündigung frühestens zum Ende des Aktionszeitraums möglich. Die Vertragsparteien können zu einem Zeitpunkt nach Ablauf einer etwaigen Mindestlaufzeit den Vertrag schriftlich zum Ende eines Kalendermonats kündigen mit einer Frist von einem Monat zum Ende des Kalendermonats. Die Kündigung hat, um wirksam zu sein, schriftlich zu erfolgen.

3. Sollte während der Vertragslaufzeit eine Veränderung des Bezugspreises eintreten, so ist der vom Zeitpunkt der Veränderung an gültige Bezugspreis zu entrichten. Zur Bekanntmachung einer Bezugspreisveränderung genügt die einmalige Veröffentlichung der neuen Bezugspreise in der FRANKFURTER RUNDSCHAU oder auf www.fr-online.de. Sofern ein Kunde der Print-Ausgabe der FRANKFURTER RUNDSCHAU den Printbezug kündigt und ein vergünstigter Preis für das E-Magazine aufgrund dieses Printbezuges gewährt wurde, ändert sich zum Zeitpunkt der Wirksamkeit der Kündigung des Printbezuges der Abonnementpreis des E-Magazine. Ab diesem Zeitpunkt wird dem Bezieher des E-Magazine der jeweils gültige reguläre Abonnementpreis berechnet.

4. Die Bestellung eines Print-Abonnements oder eines E-Magazine zum ermäßigten Bezugspreis für Studenten, Schüler ab dem 10. Schuljahr, Auszubildenden und Wehr- und Zivildienstleistenden ist nur unter Vorlage eines gültigen, offiziellen Nachweises (Immatrikulationsbescheinigung o. ä.) möglich. Folgenachweise sind stets unaufgefordert zeitnah dem Verlag vorzulegen. Liegt kein gültiger Nachweis vor, ist der Verlag berechtigt, dem Kunden den vollen Bezugspreis zu berechnen.

5. Die Übertragung des Print-Abonnements oder des E-Magazine sowie ein Weiterverkauf durch den Kunden an Dritte bedarf der Zustimmung des Verlags. Ein Abonnementübertragungsauftrag inklusive aller daraus resultierenden Forderungen oder Verbindlichkeiten ist grundsätzlich schriftlich an den Verlag zu senden und bedarf der Unterschrift beider Abonnenten. Die Zustimmung des Verlages gilt durch die Ausführung der Änderung als erteilt.

6. Für Personenschäden haftet der Verlag unbeschränkt. Für sonstige Schäden haftet der Verlag nur dann, wenn er oder einer seiner Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise verletzt hat oder der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Verlages oder eines seiner Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist. Erfolgt eine schuldhafte Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht nicht grob, fahrlässig oder vorsätzlich, so ist die Haftung des Verlages auf solche typischen Schäden begrenzt, die für den Verlag zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vernünftigerweise vorhersehbar waren. Diese Haftungsbeschränkung gilt für vertragliche und außervertragliche Ansprüche. Die Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.

7. Die für die Abonnementführung gespeicherten Daten werden nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes behandelt. Mit der Trägerzustellung der Zeitung werden lokale Zustellgesellschaften beauftragt. Zu diesem Zweck erfolgt eine Übermittlung der Adressdaten sowie der zur Ausführung notwendigen Lieferinformationen an das Zustellunternehmen.

8. Datenschutz
Der Verlag erhebt, verarbeitet und speichert Abonnementdaten zur Auftragsabwicklung, Pflege der laufenden Kundenbeziehung sowie zum postalischen Versand von Informationen zu Angeboten und Dienstleistungen. Darüber hinaus ermöglicht der Verlag namhaften Unternehmen und Institutionen, dem Abonnenten im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote auf dem Postweg zukommen zu lassen. Die Daten werden Dritten nicht direkt zugänglich gemacht und stets nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes behandelt. Mit der technischen Durchführung der Datenverarbeitung werden teilweise externe Dienstleister beauftragt. Die Verwendung der Daten durch den Verlag oder Dritter für Werbezwecke kann jederzeit ganz oder teilweise widersprochen werden.
9. Der Verlag informiert seine Kunden auch telefonisch oder per E-Mail über eigene interessante Angebote und Dienstleistungen, sofern hierfür vorab eine ausdrückliche Einwilligung erfolgt ist. Mit der Durchführung werden teilweise externe Dienstleister beauftragt. Diese Einwilligungen können jederzeit ganz oder teilweise vom Kunden widerrufen werden.

10. Der Kunde willigt ein, dass der Verlag der SCHUFA HOLDING AG, Hagenauer Str. 44, 65203 Wiesbaden, Daten über die Bestellung, Vertragsschluss und Beendigung von Tablet-PC-Bundle-Verträgen übermittelt und Auskünfte über den Kunden bei der SCHUFA erhält. Unabhängig davon wird der Verlag der SCHUFA auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßen Verhaltens (z. B. Zahlungsverzug) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz nur erfolgen, soweit dies nach Abwägung aller betroffenen Interessen zulässig ist.

Die SCHUFA speichert und übermittelt die Daten an ihre Vertragspartner im EU-Binnenmarkt, um diese Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der SCHUFA sind vor allem Kreditinstitute, Kreditkarten und Leasing-Gesellschaften. Daneben erteilt die SCHUFA Auskünfte an Handels-, Telekommunikations- und sonstige Unternehmen, die Leistungen und Lieferanten gegen Kredit gewähren. Die SCHUFA stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde. Zur Schuldnerermittlung gibt die Schufa Adressdaten bekannt. Bei der Erteilung von Auskünften kann die SCHUFA ihren Vertragspartners ergänzend einen aus ihrem Datenbestand berechneten Wahrscheinlichkeitswert zur Beurteilung des Kreditrisikos mitteilen (Score-Verfahren).

Der Kunde kann Auskunft bei der SCHUFA über den ihn betreffenden gespeicherten Daten erhalten.
Die Adressen der SCHUFA lauten:
SCHUFA HOLDING AG, Verbraucherservice, Postfach 10 21 66, 44721 Bochum
SCHUFA HOLDING AG, Verbraucherservice, Postfach 56 40, 30056 Hannover

11. Gegenüber Forderungen des Verlages kann der Kunde nur mit rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen und nur aus solchen Ansprüchen Zurückbehaltungsrechte geltend machen.

12. Der Verlag kann Rechte und Pflichten aus einem Vertrag ganz oder teilweise auf einen oder mehrere Dritte übertragen (Vertragsübernahme). Der Kunde stimmt dem bereits hiermit zu. Dem Kunden steht für den Fall der Vertragsübernahme jedoch das Recht zu, den Vertrag in dem übertragenen Umfang fristlos teilweise zu kündigen.

13. Sitz des Verlages (Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH – Verlag der Frankfurter Rundschau) ist Frankfurt am Main. Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder bei öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist bei Klagen Gerichtsstand der Sitz des Verlages. Soweit Ansprüche des Verlages nicht im Mahnverfahren geltend gemacht werden, bestimmt sich der Gerichtsstand bei Nichtkaufleuten nach deren Wohnsitz. Ist der Wohnsitz oder der gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers, auch bei Nichtkaufleuten, im Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt oder hat der Auftraggeber nach Vertragsschluss seinen Wohnort oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Gesetzes verlegt, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.

14. Änderungen
Über Änderungen der vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird der Nutzer auf der Homepage der FRANKFURTER RUNDSCHAU (www.fr-online.de) informiert. Widerspricht der Nutzer den Änderungen nicht innerhalb von vier Wochen ab Bekanntgabe ausdrücklich, so erklärt er sich durch Schweigen mit den Änderungen einverstanden.

15. Schlussbestimmungen
Der Erfüllungsort ist Frankfurt am Main. Der Gerichtsstand ist Frankfurt am Main. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Unwirksame Bestimmungen werden durch solche wirksamen Regelungen ersetzt, die den angestrebten wirtschaftlichen und rechtlichen Zweck weitgehend erreichen.

16. **Widerrufsbelehrung**
Widerrufsrecht: Wenn Sie Verbraucher sind können Sie Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen (bei telefonischer Bestellung innerhalb eines Monats) ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht bevor Ihnen auch eine Vertragsurkunde, Ihr schriftlicher Antrag oder eine Abschrift der Vertragsurkunde oder des Antrags zur Verfügung gestellt worden ist und auch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main, 60266 Frankfurt am Main. Falls es sich bei einem Kunden um einen Kaufmann handelt, besteht kein Widerrufsrecht.
Widerrufsfolgen:
Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang. **– Ende der Widerrufsbelehrung–**

Bitte beachten Sie, dass bei schriftlichen oder online bestellten Abonnements, bei denen der Abonnementspreis bis zur ersten Kündigungsmöglichkeit unter 200 Euro liegt, kein Widerrufsrecht besteht.

C. Zusätzliche Allgemeine Geschäftsbedingungen für Print-Abonnements als Teil des Tablet-PC-Bundles

1. Lieferbeginn für ein Print-Abonnement ist der im Auftrag genannte Termin, sofern die Bestellung rechtzeitig im Verlag eingegangen ist. Sofern möglich, erfolgt die Lieferung im Inland per Trägerzustellung, ansonsten auf dem Postweg. Der Verlag behält sich vor, die Zustellart jederzeit zu ändern.

2. Der Preis eines Tablet-PC-Bundle-Angebots, dessen Bestandteil ein Print-Abonnement-Vertrag ist, enthält die Zustellkosten.

3. Die termingerechte Bearbeitung von Änderungen (Umzug, Bezugsunterbrechung etc.) ist nur dann gewährleistet, wenn die Mitteilung mindestens 7 Tage vorher im Verlag eingegangen ist. Bei Abonnements mit Laufzeitverpflichtung verlängert sich die Vertragsdauer jeweils um den Zeitraum der Bezugsunterbrechung. Für Bezugsunterbrechungen werden Gutschriften erst ab vier Ausgaben automatisch vorgenommen. Rückvergütungen erfolgen bei Rechnungszahlen grundsätzlich erst mit der nächsten regulären Rechnungsstellung nach Ende des Unterbrechungszeitraums. Bei Reisenachsendungsaufträgen liefert der Verlag, sofern nicht vom Abonnenten anders mitgeteilt, die Ausgabe mit der voraussichtlich kürzesten Versandlaufzeit unter Verwendung des für die Reiseanschrift schnellsten Versandwegs. Nachsendungen erfolgen im Inland zum jeweils gültigen Bezugspreis. Maßgeblich für den Bezugspreis ist die Reiseanschrift. Für Nachsendungen ins Ausland berechnet der Verlag ein zusätzliches Nachsendeentgelt.

4. Zustellmängel sind sofort zu reklamieren. Für Nichtlieferungen oder verspätete Lieferungen, die ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt eintreten, wird nicht gehaftet. In allen anderen Fällen ist die Haftung des Verlags auf den Wert der nicht gelieferten Ausgaben, basierend auf dem für das Abonnement gültigen Preises, beschränkt. Der Verlag behält sich bei gekündigten oder befristeten Abonnements das Recht vor, den Ersatz in Form von unentgeltlicher Lieferverlängerung zu leisten. Für im Ausland verspätet eintreffende oder ausbleibende Exemplare kann kein Ersatz geleistet werden.

D. Zusätzliche Allgemeine Geschäftsbedingungen, falls und soweit zu dem Tablet-PC-Bundle-Vertrag der Kauf eines Tablet-PCs gehört
Im Rahmen eines Tablet-PC-Bundle-Vertrages verkauft der Verlag und kauft der Kunde ein Tablet-PC-Gerät in der jeweils bestellten Version. Der Kauf steht unter Eigentumsvorbehalt im Sinne des § 449 BGB. Das Eigentum am Tablet-PC wird ausschließlich unter der aufschiebenden Bedingung der vollständigen Zahlung des Bezugspreises bis zum Ende der Mindestvertragslaufzeit übertragen. Mit vollständiger Zahlung des Bezugspreises für die Mindestvertragslaufzeit geht das Eigentum am Tablet-PC an den Käufer über.
Der Kunde ist verpflichtet, verborgene Mängel, Beschädigungen oder Funktionsstörungen unverzüglich nach Bekanntwerden dem Verlag anzuzeigen. Funktionsstörungen, die auf vom Kunden zu vertretene unsachgemäße Bedienung oder Behandlung zurückzuführen sind, oder sonstige Mängel, die durch den nicht vertragsgemäßen, vom Kunden zu vertretenden Gebrauch entstanden sind, berechtigen nicht zur Geltendmachung von Ansprüchen.

E. Zusätzliche Allgemeine Geschäftsbedingungen, falls E-Magazine und/oder E-Paper Bestandteil des Tablet-PC-Bundle-Vertrages sind

1. Mit Übersendung der Auftragsbestätigung, spätestens jedoch mit Abrufbarkeit des E-Magazine/E-Paper kommt der Vertrag zwischen dem Kunden und dem Verlag zustande. Die sich aus diesem Vertrag ergebenen Pflichten des Kunden wirken wie ein echter Vertrag zugunsten Dritter im Sinne des § 328 BGB zugunsten des jeweiligen App-Portal-Betreibers (z. B. Apple Inc.). Mit Zustandekommen des Vertrages sind Lieferung, Zurverfügungstellung, Abnahme und Bezahlung für beide Vertragspartner rechtsverbindlich. Der Verlag ist berechtigt, Bestellungen des Kunden ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Die Preise enthalten die jeweilig gültige Mehrwertsteuer. Der Kunde verpflichtet sich, die vom Verlag vorgesehene Zahlungsweise zu wählen. Der jeweilige Preis wird im Voraus fällig.
Das E-Magazine/E-Paper der FRANKFURTER RUNDSCHAU ist ein Verlagsprodukt der Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH.
a) Der Zugang zum E-Magazine erfordert eine Anmeldung durch den Kunden im jeweiligen Store oder unter www.fr-online.de. Der App-Portal-Betreiber ist weder für die bereitgestellte Software noch für die Inhalte des E-Magazine verantwortlich.
b) fr-online.de und das E-Paper der FRANKFURTER RUNDSCHAU sind Verlagsprodukte der Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH.
c) fr-online.de und E-Paper bieten dem Kunden über das Internet Zugriff auf tagesaktuelle Nachrichten, Meinungen, Analysen und Hintergrundinformationen
d) Der Zugang zu fr-online.de/E-Paper erfordert eine Anmeldung durch den Kunden.
e) Der Zugang zu fr-online.de/E-Paper ist Teil des Abonnementangebots der FRANKFURTER RUNDSCHAU. Abonnenten der Printausgabe der FRANKFURTER RUNDSCHAU, ausgenommen Bezieher von Wochenendabonnements, können daher ohne Mehrkosten auf die Inhalte der jeweils abonnierten Printausgabe von fr-online.de/E-Paper zugreifen. Bei Gutscheinheftabonnements werden Inhalte der Stadtausgabe Frankfurt am Main zur Verfügung gestellt. Der nachstehende Punkt 2. trifft für Abonnenten, die den Zugriff im Rahmen ihres Printabonnements erhalten, daher nicht zu. Sollte das Abonnement der FRANKFURTER RUNDSCHAU gekündigt werden oder auslaufen, endet der Zugang zu fr-online.de/E-Paper. Der Verlag behält sich ausdrücklich das Recht vor, für bestimmte Abonnementformen den kostenfreien Zugriff auf die Inhalte weiterer Ausgaben zu ermöglichen, das kostenfreie Angebot einzuschränken oder einzustellen.
f) fr-online.de ist normalerweise 24 Stunden täglich verfügbar. Weder gibt fr-online.de eine Garantie für die Erreichbarkeit, noch eine Gewährleistung dafür, dass durch die Benutzung von fr-online.de bestimmte Ergebnisse erzielt werden können.
g) Das E-Magazine ist ab ca. 02:00 Uhr wochentäglich, außer an gesetzlichen Feiertagen, verfügbar. Weder gibt die FRANKFURTER RUNDSCHAU eine Garantie für die Erreichbarkeit, noch eine Gewährleistung dafür, dass durch die Benutzung des E-Magazine bestimmte Ergebnisse erzielt werden können.
h) Der Verlag kann den Zugang zu dem E-Magazine beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten, die Interoperabilität der Dienste oder der Datenschutz dies erfordern.